



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 4131 95004

Löhne und Gehälter

N I 1 - vj 4/95

Einzelpreis DM 7,40

08.03.1996



Verdienste der Arbeiter und Angestellten in Industrie und Handel Baden-Württembergs im Oktober 1995

Inhalt	Seite
1. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten in Baden-Württemberg seit 1990 (Jahresdurchschnitte)	3
2. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 1995	4
3. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg seit 1992 nach Leistungsgruppen	5
4. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen	6
5. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 1995	7
6. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1992 nach Leistungsgruppen	8
7. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen	9
8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht	10
9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht	16
10. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht	22
Erläuterungen	2
Zeichenerklärungen	2

Erläuterungen

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in den Gehalts- und Lohntarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen "Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik", die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfaßt wurde.

In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik an Hand der nachstehenden Definitionen der Leistungsgruppen vorzunehmen.
Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, in der Fassung für die Verdiensterhebung in Industrie und Handel.

Arbeiter

Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchegebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Angestellte

Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen.

Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleineren Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitszeit

Als "bezahlte Arbeitszeit" gelten die "geleisteten Stunden" zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Arbeitsstunden, die über die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt, das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zu Gunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgebrauchten monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Dienstverhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, dreizehntes Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbebereichen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Die Indexzahlen, denen Strukturdaten des Jahres 1978 zugrunde liegen, schalten die Einflüsse des Strukturwandels aus.

Berechnung der Indexveränderung:

Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel:
$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, von Rundungsdifferenzen abgesehen.

Zeichenerklärung:

- / = Kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist (weniger als 10 erfaßte Arbeiter bzw. Angestellte).
- () = Eingeschränkte Aussagefähigkeit; Durchschnittszahlen beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte.
- = Nichts vorhanden.

1. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten in Baden-Württemberg seit 1990 (Jahresdurchschnitte)

Geschlecht	1990	1991	1992	1993	1994	1995
	DM					

Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau)
Bruttostundenverdienste

Männliche Arbeiter	21,75	23,17	24,46	25,59	26,30	27,18
Weibliche Arbeiter	15,96	17,10	18,17	19,11	19,63	20,18
Zusammen	20,54	21,91	23,20	24,34	25,06	25,90

Bruttowochenverdienste

Männliche Arbeiter	863	911	952	964	1 007	1 051
Weibliche Arbeiter	611	651	685	703	731	754
Zusammen	809	855	897	913	955	995

Bruttomonatsverdienste

Männliche Arbeiter	—	—	4 136	4 191	4 376	4 565
Weibliche Arbeiter	—	—	2 974	3 054	3 175	3 278
Zusammen	—	—	3 898	3 968	4 149	4 322

Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe
kaufmännische Angestellte

Männliche Angestellte	4 904	5 173	5 401	5 570	5 705	5 883
Weibliche Angestellte	3 331	3 541	3 749	3 911	4 022	4 169
Zusammen	4 070	4 305	4 519	4 694	4 826	4 990

technische Angestellte

Männliche Angestellte	5 681	6 039	6 346	6 564	6 745	6 989
Weibliche Angestellte	3 864	4 136	4 399	4 609	4 764	4 921
Zusammen	5 518	5 867	6 176	6 395	6 579	6 810

Angestellte insgesamt

Männliche Angestellte	5 330	5 649	5 913	6 101	6 257	6 466
Weibliche Angestellte	3 381	3 597	3 807	3 973	4 086	4 236
Zusammen	4 629	4 907	5 143	5 327	5 476	5 661

Arbeitnehmerverdienste in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau)

Männliche Arbeitnehmer	—	—	4 886	5 024	5 217	5 424
Weibliche Arbeitnehmer	—	—	3 491	3 647	3 782	3 916
Zusammen	—	—	4 567	4 716	4 904	5 095

2. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 1995

Jahres- durch- schnitt	Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste			Bezahlte Wochenstunden		
	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100
1938	5,0	6,1	7,8	6,0	7,1	9,1	119,5	116,5	117,5
1950	8,0	9,7	12,4	9,2	10,9	14,0	114,7	111,8	112,8
1951	9,2	11,1	14,2	10,6	12,5	16,0	114,3	111,4	112,4
1952	9,8	11,9	15,2	11,3	13,3	17,1	113,8	111,0	112,0
1953	10,1	12,3	15,7	11,9	14,0	17,9	115,1	112,2	113,2
1954	10,5	12,7	16,2	12,5	14,7	18,8	117,1	114,2	115,2
1955	11,1	13,5	17,2	13,5	15,9	20,4	117,7	114,8	115,8
1956	12,1	14,7	18,8	14,2	16,8	21,5	116,4	113,5	114,5
1957	13,0	15,8	20,2	14,8	17,4	22,3	112,7	109,9	110,9
1958	14,0	17,0	21,7	15,7	18,5	23,7	111,2	108,4	109,4
1959	14,9	18,0	23,0	16,7	19,7	25,2	111,3	108,5	109,5
1960	16,4	19,9	25,4	18,4	21,7	27,8	111,4	108,6	109,6
1961	18,2	22,0	28,0	20,1	23,7	30,4	110,5	107,7	108,7
1962	20,2	24,5	31,3	22,1	26,1	33,4	108,5	105,8	106,8
1963	21,7	26,3	33,5	23,7	27,9	35,7	108,1	105,4	106,3
1964	23,6	28,6	36,5	25,8	30,4	38,9	108,2	105,5	106,4
1965	26,0	31,5	40,1	28,5	33,6	43,0	109,2	106,5	107,5
1966	27,8	33,7	43,0	30,3	35,7	45,7	108,2	105,5	106,4
1967	29,0	35,1	44,7	30,1	35,5	45,5	103,8	101,2	102,1
1968	30,1	36,5	46,5	32,1	37,8	48,4	106,1	103,4	104,3
1969	32,9	39,9	50,9	35,8	42,2	54,1	108,2	105,5	106,4
1970	37,5	45,4	57,9	40,9	48,2	61,7	108,3	105,6	106,6
1971	42,1	51,0	65,0	44,9	52,9	67,8	106,3	103,6	104,5
1972	45,9	55,6	70,9	48,8	57,5	73,6	105,6	103,0	103,9
1973	50,8	61,6	78,6	53,6	63,2	80,9	104,8	102,2	103,1
1974	56,3	68,2	86,9	57,7	68,0	87,1	102,4	99,8	100,7
1975	60,7	73,6	93,9	60,1	70,9	90,8	98,4	95,9	96,8
1976	64,7	78,4	100	66,2	78,1	100	101,6	99,1	100
1977	69,7	84,5	107,7	71,7	84,5	108,2	102,5	99,9	100,8
1978	73,3	88,9	113,3	75,5	89,0	114,0	102,6	100,0	100,9
1979	77,3	93,7	119,5	80,0	94,3	120,8	103,1	100,5	101,4
1980	82,5	100	127,5	84,8	100	128,1	102,6	100	100,9
1981	87,0	105,5	134,5	87,9	103,6	132,8	100,6	98,1	99,0
1982	90,9	110,2	140,6	90,7	106,9	136,8	99,5	97,0	97,8
1983	93,7	113,6	144,7	94,1	110,9	141,7	99,7	97,2	98,1
1984	96,0	116,3	148,3	97,1	114,5	146,7	100,8	98,3	99,2
1985	100	121,2	154,5	100	117,9	151,0	100	97,5	98,4
1986	104,0	126,0	160,6	103,7	122,3	156,7	99,7	97,2	98,1
1987	108,4	131,4	167,5	107,5	126,8	162,4	99,0	96,5	97,4
1988	112,6	136,5	174,0	110,7	130,5	167,2	98,2	95,7	96,6
1989	117,3	142,2	181,3	115,1	135,7	173,9	98,1	95,6	96,6
1990	123,7	149,9	191,1	120,7	142,3	182,3	97,5	95,1	96,0
1991	131,9	159,9	203,9	127,6	150,4	192,7	96,7	94,3	95,2
1992	139,6	169,2	215,7	133,6	157,5	201,8	95,7	93,3	94,1
1993	145,9	176,8	225,4	135,7	160,0	205,0	93,0	90,7	91,5
1994	150,8	182,8	233,1	141,5	166,8	213,7	93,9	91,6	92,4
1995	155,2	188,1	239,8	147,1	173,4	222,1	94,8	92,4	93,2

3. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg seit 1992 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe		
			1	2	3		1	2	3
1985 = 100									
Bruttostundenverdienste									
1992	139,6	139,6	140,3	138,7	138,1	139,1	137,9	136,2	140,7
1993	145,9	145,9	146,8	144,4	144,2	146,5	144,3	142,1	149,1
1994	150,8	150,8	152,0	149,2	148,2	151,1	148,8	145,9	154,1
1995	155,2	155,2	156,7	153,5	151,4	155,1	153,7	150,1	157,8
1992 Januar	135,1	135,1	135,7	134,4	133,9	134,6	133,9	132,5	135,8
April	136,4	136,5	137,0	136,0	135,7	135,9	135,1	133,2	137,4
Juli	140,8	140,9	141,7	139,9	138,5	140,6	139,6	137,6	142,2
Oktober	142,1	142,1	142,8	141,0	140,6	142,0	140,5	138,6	143,9
1993 Januar	142,6	142,5	143,1	141,5	142,0	143,0	141,6	139,1	145,2
April	144,9	144,8	145,7	143,3	143,1	145,2	143,1	140,2	147,9
Juli	146,6	146,5	147,4	145,0	145,1	146,9	145,1	142,7	149,3
Oktober	147,8	147,6	148,7	145,9	145,5	148,5	145,9	144,2	151,1
1994 Januar	148,4	148,1	149,1	146,7	146,2	149,3	146,9	144,1	152,5
April	149,5	149,3	150,6	147,8	145,9	150,0	147,3	144,9	153,0
Juli	150,9	150,7	151,8	149,2	147,9	151,5	149,1	146,3	154,4
Oktober	151,3	151,1	152,2	149,6	148,5	151,9	149,7	146,5	154,9
1995 Januar	151,3	151,3	152,4	149,7	148,3	151,4	149,7	146,3	154,3
April	153,6	153,5	154,8	152,1	150,0	153,8	152,0	148,8	156,5
Juli	155,6	155,5	156,8	154,1	151,6	155,8	154,0	150,7	158,6
Oktober	157,4	157,5	159,1	155,3	153,2	157,1	155,6	151,5	160,2
Bruttowochenverdienste									
1992	133,6	133,6	133,7	133,4	133,4	133,2	131,3	130,5	134,8
1993	135,7	135,5	135,6	135,1	135,4	136,9	134,4	133,8	138,7
1994	141,5	141,4	141,7	141,0	140,7	142,3	138,9	137,7	145,1
1995	147,1	147,1	147,6	146,7	145,8	146,7	144,0	142,2	149,3
1992 Januar	128,5	128,1	128,0	128,5	127,8	130,2	129,0	128,4	131,2
April	131,2	131,4	131,3	131,2	132,1	130,1	128,5	127,9	131,5
Juli	135,5	135,5	135,6	135,2	135,3	135,5	133,2	132,3	137,4
Oktober	135,7	135,9	136,2	135,4	135,2	134,6	132,7	131,6	136,4
1993 Januar	132,8	132,6	132,9	131,5	132,7	134,0	133,8	131,7	135,2
April	132,9	132,6	132,1	133,2	134,2	134,2	130,2	130,3	136,7
Juli	137,3	137,1	137,2	136,7	137,3	138,4	135,8	135,7	140,1
Oktober	137,4	137,2	137,7	136,5	135,9	138,5	136,0	135,3	140,4
1994 Januar	136,2	135,3	135,5	135,3	134,3	140,2	136,9	136,4	142,5
April	139,6	139,4	139,6	139,0	138,8	140,9	136,6	136,1	143,9
Juli	142,8	142,7	143,1	142,2	141,9	143,3	140,2	138,1	146,4
Oktober	144,0	144,2	144,5	143,6	143,6	143,3	140,0	138,9	146,0
1995 Januar	141,9	141,5	141,8	141,0	141,1	143,9	140,0	139,0	146,9
April	146,2	146,3	146,6	146,2	145,4	145,7	142,9	140,9	148,4
Juli	148,3	148,5	148,9	148,1	147,1	147,6	144,5	143,0	150,3
Oktober	148,8	149,0	149,6	148,2	147,1	147,7	145,9	143,6	150,1
Bezahlte Wochenstunden									
1992	95,7	95,7	95,3	96,2	96,7	95,8	95,2	95,9	95,8
1993	93,0	92,9	92,4	93,5	94,0	93,4	93,1	94,1	93,1
1994	93,9	93,8	93,2	94,5	95,0	94,2	93,3	94,4	94,2
1995	94,8	94,8	94,2	95,5	96,3	94,6	93,7	94,7	94,6
1992 Januar	95,1	94,7	94,2	95,5	95,3	96,6	96,2	96,8	96,6
April	96,1	96,3	95,9	96,5	97,4	95,6	95,0	95,9	95,5
Juli	96,2	96,2	95,7	96,7	97,7	96,3	95,3	96,0	96,5
Oktober	95,4	95,6	95,4	96,0	96,2	94,7	94,2	94,7	94,7
1993 Januar	93,1	92,9	92,8	92,9	93,5	93,7	94,4	94,6	93,2
April	92,0	91,8	90,9	93,1	93,9	92,6	91,3	93,1	92,4
Juli	93,8	93,7	93,1	94,4	94,8	94,2	93,5	95,0	93,8
Oktober	93,1	93,0	92,7	93,7	93,6	93,2	93,3	93,8	92,9
1994 Januar	91,9	91,3	90,8	92,3	91,9	94,0	93,3	94,7	93,6
April	93,5	93,4	92,8	94,2	95,1	93,8	92,7	93,8	94,0
Juli	94,8	94,8	94,3	95,4	96,0	94,6	93,9	94,3	94,8
Oktober	95,2	95,5	95,0	96,0	96,8	94,3	93,3	94,7	94,2
1995 Januar	93,9	93,5	92,9	94,2	95,1	94,9	93,3	94,9	95,1
April	95,2	95,4	94,8	96,2	97,0	94,6	93,8	94,5	94,8
Juli	95,4	95,6	95,0	96,2	97,1	94,7	93,7	94,8	94,7
Oktober	94,6	94,7	94,1	95,5	96,0	94,0	93,8	94,7	93,8

4. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen

Wirtschaftsbereich Wirtschaftszweig	Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst			Bezahlte Wochenstunden		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1985 = 100								
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU)	157,4	157,5	157,1	148,8	149,0	147,7	94,6	94,7	94,0
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)	157,7	157,8	157,1	147,7	147,7	147,7	93,7	93,6	94,0
ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	151,2	151,2	148,9	148,0	148,0	148,2	97,8	97,8	99,6
BERGBAU	157,2	157,2	-	146,3	146,3	-	93,0	93,0	-
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERINDUSTRIE	156,5	156,7	155,1	149,5	149,6	148,4	95,8	95,8	95,7
DAVON									
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)	152,1	152,3	/	152,4	152,9	/	101,2	101,4	91,9
METALLERZEUGUNG UND-BEARB. (OH. NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLÄCHENVER., HAERTUNG)	158,6	158,6	156,7	152,8	152,8	151,7	96,2	96,2	96,3
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI	158,0	158,7	151,6	143,8	144,1	140,5	91,0	90,8	92,5
MINERALÖLVERARBEITUNG	147,9	147,8	152,3	142,0	142,0	141,0	96,2	96,5	92,0
CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. H.V. CHEMIEFASERN)	157,2	157,4	156,7	149,6	149,1	151,4	95,3	94,7	96,7
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	159,8	159,7	161,3	153,4	153,5	152,2	95,9	96,0	94,6
HOLZBEARBEITUNG	159,3	158,8	166,0	158,9	158,5	163,8	100,0	100,1	98,5
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	153,8	154,1	150,8	144,3	144,2	145,0	93,9	93,6	96,2
GUMMIERARBEITUNG, VERRARBEITUNG VON ASBEST	160,1	161,6	153,5	148,2	148,9	144,7	92,4	91,9	94,1
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE	158,6	158,3	160,2	147,4	146,9	150,0	92,9	92,7	93,4
DARUNTER									
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	153,3	153,5	143,0	147,7	148,0	134,6	96,6	96,7	94,5
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	156,0	156,3	152,1	144,9	145,2	139,9	92,7	92,8	91,7
STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW.	162,3	162,9	157,0	149,2	149,6	145,8	91,6	91,5	92,5
SCHIFFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	172,0	168,7	180,5	158,2	156,1	164,0	91,5	92,1	90,2
ELEKTROTECHNIK, REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERÄTEN FÜR DEN HAUSHALT	159,9	157,9	163,9	149,1	147,0	153,8	93,1	92,9	93,6
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	161,0	158,8	165,0	148,8	146,0	153,8	92,4	91,8	93,1
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERF., OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG	154,0	153,7	155,1	145,6	144,9	148,6	94,6	94,3	95,7
HERSTELLUNG VON BÜROMASCHINEN, DATENVER- ARBEITUNGSGERÄTEN UND-EINRICHTUNGEN USW.	139,7	140,7	137,1	/	/	/	94,2	94,6	93,6
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIE	156,4	158,1	153,3	147,1	148,7	144,5	94,0	93,9	94,2
DARUNTER									
FEINKERAMIK	146,6	144,8	149,5	144,4	143,2	146,3	98,4	98,8	98,0
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	150,2	150,3	149,9	144,6	144,6	144,5	96,4	96,4	96,6
HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON GEBRAUCHSGÜTERN AUS HOLZ U.Ä.	158,0	157,3	161,7	147,8	146,8	152,6	93,5	93,3	94,1
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIEL- WAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U.Ä.	157,0	152,9	161,5	147,6	144,4	151,2	93,8	94,3	93,4
PAPIER- UND PAPPEERARBEITUNG	153,7	154,1	152,6	144,2	144,1	144,4	94,0	93,5	94,7
DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	168,7	168,7	169,1	158,4	158,1	160,4	93,6	93,3	94,6
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	155,5	157,7	149,4	146,9	148,5	142,4	94,3	94,0	95,0
LEDERERZEUGUNG	143,2	144,3	141,0	133,5	133,0	134,7	93,6	92,5	95,7
LEDERVERARBEITUNG (OH. H.V. SCHUHEN)	135,5	150,6	/	134,6	155,4	/	99,4	103,4	97,7
H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW.	142,0	139,6	143,8	139,3	136,2	141,8	98,3	97,6	98,7
TEXTILGEWERBE	153,3	152,9	153,3	143,2	143,9	142,6	93,6	94,2	93,1
BEKLEIDUNGSGEWERBE	148,0	150,8	147,6	139,8	139,7	139,8	94,5	92,8	94,7
H. V. FUELLHALTERN USW., FOTO -U. FILMLABORS	154,4	152,4	157,1	142,7	139,6	147,2	92,9	92,2	93,7
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	155,7	155,1	158,3	149,4	148,5	153,4	96,0	95,7	96,8
DARUNTER									
BRAUEREI, MAELZEREI	153,7	154,1	/	144,7	145,1	/	93,8	94,2	/
TABAKVERARBEITUNG	157,2	148,0	/	148,6	138,2	/	94,8	93,4	95,9
HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	155,5	155,5	-	157,9	157,9	-	101,8	101,8	-
DARUNTER									
HOCH- UND TIEFBAU (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)	155,8	155,8	-	157,8	157,8	-	101,6	101,6	-

5. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 1995

Jahres- durch- schnitt	Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Angestellte insgesamt		
	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100
1938									
1950									
1951									
1952	Angestellte noch nicht erfaßt								
1953									
1954									
1955									
1956									
1957	15,5	18,7	24,1	16,7	20,2	25,8	15,8	19,1	24,5
1958	16,5	19,9	25,6	17,7	21,4	27,4	16,8	20,3	26,0
1959	17,2	20,8	26,7	18,6	22,5	28,7	17,5	21,2	27,2
1960	18,4	22,2	28,6	19,8	23,9	30,6	18,8	22,7	29,1
1961	20,0	24,2	31,1	21,4	25,9	33,1	20,3	24,6	31,6
1962	21,8	26,4	33,9	23,1	27,9	35,7	22,1	26,7	34,3
1963	23,3	28,2	36,3	24,5	29,7	37,9	23,6	28,6	36,7
1964	24,7	29,9	38,5	25,7	31,1	39,8	24,9	30,1	38,9
1965	27,0	32,7	42,0	27,9	33,7	43,1	27,3	33,0	42,4
1966	29,0	35,1	45,1	29,8	36,1	46,1	29,3	35,4	45,4
1967	30,4	36,7	47,2	30,7	37,2	47,5	30,5	36,9	47,3
1968	31,8	38,4	49,4	31,9	38,6	49,3	31,8	38,5	49,4
1969	34,0	41,1	52,9	34,7	42,0	53,7	34,3	41,5	53,2
1970	37,9	45,8	58,9	38,4	46,5	59,4	38,1	46,1	59,1
1971	42,1	50,9	65,4	42,6	51,6	66,0	42,2	51,1	65,6
1972	46,1	55,7	71,6	46,4	56,1	71,7	46,1	55,8	71,6
1973	50,6	61,2	78,7	51,3	62,1	79,3	50,8	61,5	78,9
1974	55,9	67,6	86,9	56,4	68,2	87,1	56,0	67,7	86,9
1975	60,4	73,0	93,9	60,5	73,2	93,6	60,4	73,1	93,8
1976	64,4	77,8	100	64,6	78,2	100	64,4	77,9	100
1977	68,9	83,3	107,1	69,2	83,7	107,0	69,0	83,5	107,1
1978	73,0	88,2	113,4	73,0	88,3	112,9	72,9	88,2	113,2
1979	77,6	93,8	120,6	77,4	93,7	119,7	77,5	93,8	120,3
1980	82,7	100	128,6	82,6	100	127,8	82,6	100	128,3
1981	86,8	105,0	135,0	86,4	104,5	133,7	86,6	104,8	134,5
1982	91,0	110,0	141,5	90,4	109,4	139,9	90,7	109,8	140,9
1983	93,6	113,2	145,5	93,3	112,9	144,4	93,5	113,1	145,1
1984	96,5	116,7	150,1	96,3	116,5	148,9	96,4	116,6	149,6
1985	100	120,9	155,5	100	121,0	154,6	100	121,0	155,2
1986	103,4	125,0	160,8	103,7	125,5	160,4	103,5	125,2	160,6
1987	107,1	129,5	166,5	107,6	130,2	166,4	107,3	129,8	166,5
1988	111,0	134,2	172,6	111,3	134,7	172,1	111,1	134,4	172,4
1989	114,5	138,5	177,8	115,0	139,2	178,0	114,7	138,9	178,1
1990	119,3	144,2	185,4	120,0	145,2	185,6	119,6	144,7	185,7
1991	126,0	152,3	195,9	127,2	153,9	196,7	126,5	153,1	196,4
1992	132,2	159,8	205,5	133,9	162,0	207,0	132,9	160,8	206,3
1993	136,6	165,1	212,3	138,0	167,0	213,4	137,2	166,0	213,0
1994	139,6	168,8	217,1	141,5	171,2	218,8	140,4	169,9	218,0
1995	143,8	173,9	223,6	146,6	177,4	226,7	145,0	175,5	225,2

6. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1992 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte				
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe			
			II	III	IV	V		II	III	IV	V
1985 = 100											
Kaufmännische Angestellte											
1992	132,2	132,8	132,6	132,8	133,1	134,3	131,3	131,4	130,0	131,6	138,0
1993	136,6	137,0	136,8	137,3	136,6	138,9	136,1	135,9	134,9	136,1	144,6
1994	139,6	140,0	139,3	140,5	139,2	144,0	139,0	138,5	137,5	139,1	148,6
1995	143,8	144,2	143,4	145,0	143,0	150,2	143,2	142,0	141,7	143,2	154,0
1992 Januar	129,0	129,7	130,0	129,3	130,7	131,7	127,9	128,0	126,8	128,0	134,4
April	130,2	130,9	130,9	130,6	131,5	133,8	129,3	130,6	128,2	129,3	135,6
Juli	133,1	133,7	133,5	133,8	133,7	134,0	132,3	131,0	131,0	132,9	138,7
Oktober	134,0	134,6	134,1	134,8	134,6	136,7	133,1	133,7	131,7	133,4	140,4
1993 Januar	134,7	135,1	134,8	135,2	135,3	137,6	134,0	134,9	132,7	134,1	141,6
April	136,1	136,5	136,2	136,7	136,1	138,3	135,6	135,8	134,4	135,5	144,0
Juli	137,0	137,4	137,3	137,6	136,6	139,0	136,6	135,3	135,3	136,6	145,3
Oktober	137,5	137,9	137,5	138,2	137,5	139,7	137,0	136,9	135,9	136,8	145,6
1994 Januar	138,2	138,2	137,9	138,4	138,5	140,2	138,1	137,8	136,3	138,6	146,5
April	138,8	139,2	138,9	139,5	138,8	143,9	138,3	138,5	136,8	138,2	148,5
Juli	139,8	140,2	139,1	141,1	139,3	143,9	139,1	138,2	137,7	139,2	149,0
Oktober	140,5	141,0	140,3	141,6	139,8	145,7	139,7	138,9	138,2	139,9	149,2
1995 Januar	141,0	141,5	140,7	142,1	140,5	147,0	140,3	139,5	138,8	140,4	150,0
April	142,5	143,0	142,1	143,8	141,9	149,5	141,8	140,9	140,4	141,7	152,4
Juli	144,5	144,9	143,9	145,8	143,3	151,8	144,0	142,0	142,6	144,0	154,9
Oktober	145,2	145,6	144,9	146,2	144,4	150,7	144,7	143,7	143,1	144,7	155,9
Technische Angestellte											
1992	133,9	133,9	133,7	134,0	134,1	/	133,1	130,7	132,3	133,9	134,9
1993	138,0	138,0	138,2	138,0	138,6	/	138,1	136,1	137,4	139,5	132,1
1994	141,5	141,5	140,8	141,8	141,6	/	141,5	138,5	141,5	142,4	136,2
1995	146,6	146,6	145,5	147,1	146,2	/	146,5	143,6	145,9	147,0	149,8
1992 Januar	129,6	129,6	130,2	129,4	130,4	/	129,4	128,1	128,7	129,9	133,2
April	130,6	130,6	130,8	130,5	131,0	/	130,2	129,2	129,6	130,6	132,2
Juli	135,4	135,5	135,1	135,7	135,2	/	134,4	133,1	133,3	135,4	135,5
Oktober	136,5	136,5	135,9	136,8	136,8	/	135,4	130,8	134,8	136,5	136,9
1993 Januar	135,9	135,9	135,6	135,9	136,4	/	135,9	131,6	135,2	137,0	136,9
April	137,7	137,7	138,0	137,5	138,3	/	137,5	134,0	136,7	139,3	131,2
Juli	138,4	138,4	138,7	138,4	138,9	/	138,5	137,3	137,9	139,8	131,6
Oktober	138,9	138,8	138,9	138,9	139,5	/	139,0	138,5	138,4	140,4	131,0
1994 Januar	139,0	139,0	138,7	139,2	139,5	/	139,5	137,5	139,2	140,6	133,5
April	140,2	140,2	140,0	140,4	140,2	/	140,4	138,2	140,8	141,0	135,5
Juli	142,0	142,0	140,9	142,4	142,1	/	141,9	138,1	141,6	143,2	136,7
Oktober	142,9	142,9	142,1	143,2	142,9	/	142,6	139,3	142,7	143,5	137,5
1995 Januar	143,2	143,1	142,2	143,5	143,2	/	143,4	140,4	143,3	143,7	145,4
April	145,1	145,1	144,1	145,5	144,7	/	145,5	141,0	144,9	146,0	151,7
Juli	147,4	147,4	146,1	148,0	146,9	/	147,3	145,8	146,5	147,9	150,6
Oktober	148,3	148,3	147,2	148,9	147,9	/	147,7	144,7	147,2	148,3	150,0
Angestellte insgesamt											
1992	132,9	133,4	133,2	133,5	133,6	/	131,4	131,3	130,1	131,8	137,8
1993	137,2	137,5	137,5	137,7	137,6	/	136,3	135,9	135,1	136,4	143,7
1994	140,4	140,8	140,0	141,2	140,4	/	139,2	138,5	137,8	139,4	147,8
1995	145,0	145,5	144,4	146,2	144,5	/	143,5	142,1	142,0	143,6	153,7
1992 Januar	129,3	129,7	130,1	129,4	130,6	/	128,1	128,0	126,9	128,2	134,3
April	130,4	130,7	130,9	130,6	131,3	/	129,4	130,5	128,3	129,4	135,4
Juli	134,1	134,6	134,3	134,9	134,4	/	132,5	131,3	131,1	133,1	138,5
Oktober	135,0	135,6	135,0	136,0	135,6	/	133,3	133,3	131,9	133,7	140,2
1993 Januar	135,2	135,5	135,2	135,6	135,8	/	134,2	134,5	132,9	134,4	141,3
April	136,8	137,1	137,1	137,2	137,1	/	135,8	135,6	134,6	135,9	143,1
Juli	137,6	137,9	138,0	138,0	137,7	/	136,7	135,5	135,5	136,9	144,4
Oktober	138,1	138,4	138,2	138,6	138,5	/	137,2	137,1	136,1	137,1	144,6
1994 Januar	138,5	138,6	138,3	138,8	139,0	/	138,2	137,8	136,5	138,8	145,7
April	139,4	139,7	139,4	140,0	139,5	/	138,5	138,5	137,1	138,5	147,7
Juli	140,7	141,2	140,0	141,9	140,6	/	139,4	138,2	138,0	139,5	148,2
Oktober	141,5	142,0	141,2	142,5	141,3	/	140,0	139,0	138,5	140,2	148,4
1995 Januar	141,9	142,4	141,4	142,9	141,8	/	140,6	139,6	139,1	140,7	149,7
April	143,6	144,1	143,0	144,8	143,2	/	142,1	140,9	140,8	142,1	152,4
Juli	145,7	146,2	145,0	147,1	145,0	/	144,3	142,4	142,9	144,4	154,6
Oktober	146,5	147,1	146,0	147,8	146,1	/	144,9	143,8	143,4	145,0	155,5

**7. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1995
nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen**

Wirtschaftsbereich	Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Angestellte insgesamt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1985 = 100								
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH-U.TIEFBAU), HANDEL, KREDITINSTITUTE,VERSICHERUNGSGEWERBE	145,2	145,6	144,7	148,3	148,3	147,7	146,5	147,1	144,9
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- U. TIEFBAU)	147,1	146,8	147,5	148,3	148,4	147,4	147,8	147,8	147,4
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)	146,9	146,6	147,2	147,9	147,9	147,2	147,4	147,4	147,2
ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	141,6	141,8	141,2	142,2	142,4	138,9	141,9	142,2	140,9
BERGBAU	146,7	151,6	140,5	147,1	147,1	-	146,8	149,1	140,5
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	147,5	144,9	151,8	147,5	147,5	147,7	147,5	146,3	151,0
DAVON									
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG V. STEIN.U. ERD. (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)	153,1	149,8	162,3	149,4	149,5	146,4	151,6	149,6	162,2
METALLERZG.U.-BEARB.(OH.NE-METALLE USW.)	147,1	147,1	147,2	146,0	146,1	137,8	146,5	146,4	146,8
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI	148,4	148,6	148,0	147,2	147,1	148,0	147,7	147,6	148,0
MINERALOELVERARBEITUNG	144,5	144,2	145,4	141,4	141,2	146,5	142,9	142,5	145,6
CHEMISCHE INDUSTRIE (OH.H.V.CHEMIEFASERN)	148,3	144,5	153,4	148,3	148,5	147,6	148,3	146,6	151,9
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	137,7	130,4	150,7	144,2	143,1	150,7	140,4	136,6	150,7
HOLZBEARBEITUNG	149,9	152,2	144,9	153,9	153,3	184,3	151,2	152,7	145,8
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	144,2	144,3	144,3	147,4	147,4	145,1	145,9	146,3	144,4
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST	141,9	139,9	146,5	145,6	145,5	149,4	143,4	142,6	146,7
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	147,6	147,8	147,3	149,0	149,0	148,4	148,5	148,7	147,5
DARUNTER									
STAHL-, LEICHTMETALL-U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	143,9	148,4	138,7	146,2	146,3	138,8	145,5	146,7	138,7
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	147,3	146,7	148,0	149,1	149,0	152,2	148,4	148,4	148,5
STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW.	148,9	150,2	147,1	148,8	149,0	144,6	148,9	149,3	146,8
SCHIFFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUFT-UND RAUMFAHRZEUGBAU	152,4	153,5	151,6	149,4	149,8	143,0	150,0	150,2	149,3
ELEKTROTECHNIK, REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	149,0	149,5	148,2	151,1	151,3	147,8	150,3	150,8	148,1
FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN USW.	147,0	146,2	147,9	148,7	148,5	152,5	148,0	147,8	148,5
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERF., OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	146,8	146,6	147,1	146,0	146,1	145,4	146,5	146,3	147,0
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.	133,5	131,4	136,0	139,0	138,7	144,3	137,4	137,3	137,7
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	145,9	145,8	146,1	143,3	143,0	145,5	144,8	144,3	146,0
DARUNTER									
FEINKERAMIK	149,8	143,8	155,2	152,1	152,6	148,0	150,9	149,4	154,2
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	137,4	139,4	134,6	138,1	137,5	150,9	137,7	138,2	136,0
HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U.AE.	148,1	144,8	152,9	141,8	141,6	156,4	145,3	143,0	153,0
H. V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U.AE.	144,3	149,2	140,4	145,4	145,4	144,9	144,8	146,7	141,4
PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	145,0	143,8	146,9	144,8	144,7	157,1	144,9	144,2	147,0
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	149,0	152,8	144,7	142,7	142,3	150,8	146,5	147,1	145,1
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	146,1	145,9	146,5	143,0	143,0	143,9	144,7	144,2	146,4
LEDERERZEUGUNG	140,5	144,5	136,2	143,0	143,5	/	141,9	143,8	/
LEDERVERARBEITUNG (OH.H.V.SCHUHEN)	141,4	137,7	150,8	/	/	/	136,9	133,5	147,4
H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW.	140,2	139,0	143,0	142,9	142,5	149,3	141,2	140,5	143,6
TEXTILGEWERBE	146,1	145,9	146,5	144,4	144,5	144,2	145,4	145,2	145,8
BEKLEIDUNGSGEWERBE	140,6	136,7	145,7	144,7	143,4	146,7	141,9	139,1	146,0
H. V. FUELLHALTERN USW, FOTO -U. FILMLABORS	145,7	144,2	147,4	139,0	140,5	/	142,0	141,7	142,6
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	144,5	144,5	144,4	146,6	146,7	146,1	145,0	145,3	144,5
HOCH-UND TIEFBAU (EINSCHL.HANDWERK)	153,4	153,3	153,8	154,0	153,9	167,0	153,8	153,8	154,4
DARUNTER									
HOCH-UND TIEFBAU (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)	153,6	153,6	153,8	154,4	154,3	172,4	154,1	154,1	154,5
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE	142,9	144,0	141,3	147,0	146,1	/	143,0	144,1	141,4
DAVON									
GROSSHANDEL	141,6	144,1	135,6	151,6	150,6	/	142,3	144,7	136,0
EINZELHANDEL	143,0	142,2	143,3	/	/	-	142,7	141,7	143,3
KREDITINSTITUTE	142,5	143,5	141,2	-	-	-	142,5	143,5	141,2
VERSICHERUNGSGEWERBE	146,0	146,8	144,5	-	-	-	146,0	146,8	144,5

8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Ingesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
0002	1,2,300	INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)				
INSGESAMT 0	100,0	38,3	1,5	26,27	1006	
MAENNLICH 0	81,2	38,6	1,8	27,58	1064	
MAENNLICH 1	62,7	38,4	1,8	29,46	1132	
MAENNLICH 2	26,6	38,8	1,8	25,28	982	
MAENNLICH 3	10,7	38,7	1,4	22,41	868	
WEIBLICH 0	18,8	37,2	0,5	20,42	759	
WEIBLICH 1	8,9	37,2	0,8	23,70	881	
WEIBLICH 2	38,6	37,4	0,5	20,13	754	
WEIBLICH 3	52,6	37,0	0,4	20,08	743	
0003	1,2	INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)				
INSGESAMT 0	88,8	38,0	1,5	26,44	1006	
MAENNLICH 0	78,8	38,3	1,8	28,02	1072	
MAENNLICH 1	63,5	38,1	1,9	29,88	1139	
MAENNLICH 2	27,0	38,6	1,8	25,51	984	
MAENNLICH 3	9,5	38,3	1,5	22,77	872	
WEIBLICH 0	21,2	37,2	0,5	20,42	759	
WEIBLICH 1	8,9	37,2	0,8	23,70	881	
WEIBLICH 2	38,6	37,4	0,5	20,13	754	
WEIBLICH 3	52,6	37,0	0,4	20,08	743	
1000	10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG				
INSGESAMT 0	1,6	39,3	0,8	30,29	1191	
MAENNLICH 0	97,0	39,3	0,9	30,53	1201	
MAENNLICH 1	97,3	39,3	0,9	30,71	1209	
MAENNLICH 2	2,3	38,8	0,3	24,07	933	
MAENNLICH 3	0,4	39,4	0,8	23,41	922	
WEIBLICH 0	3,0	39,2	0,7	22,19	869	
WEIBLICH 1	25,4	39,0	0,6	24,84	969	
WEIBLICH 2	43,6	39,1	0,7	22,35	873	
WEIBLICH 3	31,0	39,4	0,9	19,81	781	
3000	20,21 (OH.210),22(OH.224,227),23(OH.238),260,264	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	11,0	39,7	2,0	25,86	1026	
MAENNLICH 0	88,3	39,9	2,3	26,59	1061	
MAENNLICH 1	49,9	39,5	2,2	28,63	1132	
MAENNLICH 2	38,9	40,3	2,5	25,10	1013	
MAENNLICH 3	11,2	39,8	2,0	22,82	908	
WEIBLICH 0	11,7	38,1	0,3	20,09	766	
WEIBLICH 1	6,4	37,6	0,5	25,53	959	
WEIBLICH 2	41,3	38,2	0,4	20,68	790	
WEIBLICH 3	52,3	38,1	0,3	18,97	723	
3100	22 (OH.222 7, 224, 227)	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)				
INSGESAMT 0	2,5	43,3	4,5	24,58	1064	
MAENNLICH 0	97,6	43,4	4,6	24,78	1075	
MAENNLICH 1	45,9	43,1	4,4	26,36	1135	
MAENNLICH 2	43,8	43,9	5,0	23,78	1044	
MAENNLICH 3	10,2	42,5	4,1	22,00	935	
WEIBLICH 0	2,4	39,4	0,2	15,93	628	
WEIBLICH 1	1,4	/	/	/	/	
WEIBLICH 2	17,6	38,6	0,7	20,72	799	
WEIBLICH 3	81,0	39,6	0,1	14,74	584	
3200	23 (OH.233,236,238)	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OH.NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLAECHEVER., HAERT.)				
INSGESAMT 0	0,8	38,6	1,9	27,92	1077	
MAENNLICH 0	94,5	38,6	1,9	28,23	1091	
MAENNLICH 1	60,5	38,4	1,7	30,21	1160	
MAENNLICH 2	30,3	38,7	2,0	25,75	997	
MAENNLICH 3	9,2	40,0	3,0	23,70	949	
WEIBLICH 0	5,5	37,5	1,0	22,26	836	
WEIBLICH 1	19,1	37,0	0,9	26,41	978	
WEIBLICH 2	55,0	37,4	1,5	22,41	839	
WEIBLICH 3	25,9	38,2	0,2	18,97	724	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
3300	233, 236	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI				
INSGESAMT 0	1,6	37,3	1,7	26,89	1004	
MAENNLICH 0	90,2	37,4	1,7	27,59	1032	
MAENNLICH 1	62,0	36,9	1,6	29,30	1081	
MAENNLICH 2	25,2	38,2	2,1	25,15	960	
MAENNLICH 3	12,7	38,4	1,8	24,39	936	
WEIBLICH 0	9,8	36,8	0,9	20,33	749	
WEIBLICH 1	10,1	35,3	0,2	25,70	908	
WEIBLICH 2	27,1	36,6	1,2	21,89	800	
WEIBLICH 3	62,8	37,2	0,9	18,85	701	
3500	200	CHEMISCHE INDUSTRIE				
INSGESAMT 0	3,5	38,6	0,8	26,03	1005	
MAENNLICH 0	78,0	38,7	1,0	27,64	1070	
MAENNLICH 1	51,2	38,8	1,1	29,53	1147	
MAENNLICH 2	43,3	38,6	0,9	26,12	1007	
MAENNLICH 3	5,5	38,6	0,7	21,83	842	
WEIBLICH 0	22,0	38,2	0,2	20,25	774	
WEIBLICH 1	6,4	38,2	0,5	25,39	970	
WEIBLICH 2	48,9	38,3	0,2	20,60	789	
WEIBLICH 3	44,6	38,2	0,1	19,12	730	
3510	200 (OH. 200 4)	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)				
INSGESAMT 0	3,2	38,6	0,8	25,87	1000	
MAENNLICH 0	76,8	38,8	1,0	27,55	1068	
MAENNLICH 1	53,1	38,9	1,1	29,54	1149	
MAENNLICH 2	41,8	38,6	1,0	25,77	995	
MAENNLICH 3	5,1	38,7	0,8	21,24	821	
WEIBLICH 0	23,2	38,2	0,2	20,24	774	
WEIBLICH 1	6,5	38,2	0,5	25,41	971	
WEIBLICH 2	48,9	38,3	0,2	20,58	789	
WEIBLICH 3	44,6	38,2	0,1	19,11	729	
3800	264	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG				
INSGESAMT 0	1,1	40,1	2,3	27,24	1092	
MAENNLICH 0	96,8	40,1	2,3	27,48	1103	
MAENNLICH 1	47,2	39,7	2,0	28,53	1133	
MAENNLICH 2	43,1	40,6	2,6	26,86	1090	
MAENNLICH 3	9,7	40,2	2,4	25,24	1015	
WEIBLICH 0	3,2	38,7	0,9	19,65	761	
WEIBLICH 1	5,3	(38,2)	(0,8)	(24,17)	(922)	
WEIBLICH 2	32,9	39,1	1,2	20,17	788	
WEIBLICH 3	61,7	38,6	0,8	18,99	733	
3900	213, 216, 222 7	GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST				
INSGESAMT 0	0,9	38,3	0,8	24,76	949	
MAENNLICH 0	80,0	38,4	0,9	25,87	993	
MAENNLICH 1	29,1	38,7	1,5	28,94	1121	
MAENNLICH 2	42,6	38,3	0,7	25,24	967	
MAENNLICH 3	28,4	38,1	0,6	23,63	902	
WEIBLICH 0	20,0	38,1	0,3	20,32	775	
WEIBLICH 1	3,0	38,5	1,1	25,29	975	
WEIBLICH 2	32,1	38,2	0,3	20,09	768	
WEIBLICH 3	64,9	38,1	0,4	20,21	770	
4000	238, 24, 250 - 256, 259	INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	55,6	37,4	1,4	27,73	1037	
MAENNLICH 0	81,1	37,6	1,7	29,11	1094	
MAENNLICH 1	69,4	37,6	1,8	30,61	1151	
MAENNLICH 2	22,7	37,6	1,6	26,48	996	
MAENNLICH 3	7,9	37,4	1,1	23,45	878	
WEIBLICH 0	18,9	36,7	0,5	21,66	794	
WEIBLICH 1	7,2	36,8	0,7	25,64	945	
WEIBLICH 2	33,9	37,0	0,5	21,52	797	
WEIBLICH 3	58,8	36,4	0,4	21,24	774	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
4100 240 - 241,247(OH.247 1)		STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OH. LOKOMOTIVBAU)			
INSGESAMT 0	0,9	39,8	3,1	26,77	1066
MAENNLICH 0	96,5	39,9	3,2	27,02	1077
MAENNLICH 1	67,0	39,8	3,1	28,50	1135
MAENNLICH 2	25,2	39,7	2,9	24,36	967
MAENNLICH 3	7,7	40,7	4,3	22,94	935
WEIBLICH 0	3,5	38,2	1,1	19,60	749
WEIBLICH 1	7,1	(38,0)	(1,5)	(22,27)	(845)
WEIBLICH 2	39,8	39,3	0,2	17,29	680
WEIBLICH 3	53,1	37,4	1,8	21,06	788
4200 242, 247 1		MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU			
INSGESAMT 0	16,3	37,8	1,9	27,66	1047
MAENNLICH 0	89,3	38,1	2,1	28,34	1079
MAENNLICH 1	74,5	38,3	2,3	29,46	1127
MAENNLICH 2	21,3	37,4	1,6	25,37	949
MAENNLICH 3	4,3	37,4	1,2	23,24	869
WEIBLICH 0	10,7	36,0	0,3	21,71	782
WEIBLICH 1	10,1	37,0	0,6	24,04	888
WEIBLICH 2	34,3	36,2	0,4	21,51	779
WEIBLICH 3	55,6	35,7	0,1	21,39	765
4300 244 - 245, 249 1		STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.			
INSGESAMT 0	15,5	36,9	1,3	32,06	1184
MAENNLICH 0	91,5	37,0	1,3	32,64	1207
MAENNLICH 1	70,4	37,0	1,3	33,88	1254
MAENNLICH 2	22,4	36,8	1,3	30,75	1132
MAENNLICH 3	7,2	37,0	1,1	26,33	974
WEIBLICH 0	8,5	36,5	0,7	25,68	937
WEIBLICH 1	13,0	36,1	0,7	30,52	1102
WEIBLICH 2	34,7	36,3	0,7	28,07	1018
WEIBLICH 3	52,2	36,7	0,8	22,93	842
4310 244 1,245 11 - 14		HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN			
INSGESAMT 0	9,9	37,0	1,4	33,92	1254
MAENNLICH 0	94,7	37,0	1,5	34,11	1263
MAENNLICH 1	79,5	37,1	1,4	34,84	1291
MAENNLICH 2	18,8	37,0	1,6	31,65	1170
MAENNLICH 3	1,6	36,3	1,0	27,03	982
WEIBLICH 0	5,3	36,0	0,8	30,27	1088
WEIBLICH 1	25,3	35,9	0,7	31,91	1146
WEIBLICH 2	61,1	35,9	0,8	30,44	1094
WEIBLICH 3	13,6	36,1	1,0	26,44	954
4600 250, 259 1		ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT			
INSGESAMT 0	12,6	36,7	0,9	25,59	940
MAENNLICH 0	63,5	36,9	1,3	27,96	1031
MAENNLICH 1	70,7	36,8	1,4	29,68	1091
MAENNLICH 2	19,9	37,6	1,2	24,23	911
MAENNLICH 3	9,5	36,2	0,6	23,00	832
WEIBLICH 0	36,5	36,5	0,3	21,42	782
WEIBLICH 1	4,3	36,2	0,7	24,89	901
WEIBLICH 2	34,8	37,1	0,5	20,72	770
WEIBLICH 3	60,9	36,1	0,2	21,59	780
4700 252 - 254, 259 4 - 7		FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.			
INSGESAMT 0	2,6	36,9	0,7	24,50	904
MAENNLICH 0	59,8	37,2	1,0	26,57	988
MAENNLICH 1	70,7	37,1	1,1	28,02	1040
MAENNLICH 2	22,2	37,6	1,0	23,70	890
MAENNLICH 3	7,1	36,4	0,6	21,14	770
WEIBLICH 0	40,2	36,5	0,3	21,36	779
WEIBLICH 1	12,3	37,7	0,3	23,33	880
WEIBLICH 2	33,3	37,3	0,3	19,76	736
WEIBLICH 3	54,3	35,7	0,3	21,91	782

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Ingesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
4800	238, 256	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG				
INSGESAMT 0	7,1	38,6	1,7	23,93	924	
MAENNLICH 0	77,7	38,8	2,0	25,23	978	
MAENNLICH 1	51,2	38,6	2,0	27,32	1054	
MAENNLICH 2	31,4	39,1	2,1	23,97	938	
MAENNLICH 3	17,3	38,7	1,5	21,37	827	
WEIBLICH 0	22,3	38,1	0,9	19,33	736	
WEIBLICH 1	3,7	38,8	2,0	24,27	942	
WEIBLICH 2	30,9	38,0	0,6	19,67	748	
WEIBLICH 3	65,4	38,0	1,0	18,89	719	
4900	243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.				
INSGESAMT 0	0,4	37,4	1,0	24,15	903	
MAENNLICH 0	61,6	37,7	1,4	26,13	985	
MAENNLICH 1	71,9	37,4	1,2	27,75	1037	
MAENNLICH 2	19,9	38,5	1,8	22,89	882	
MAENNLICH 3	8,2	38,7	1,8	20,29	785	
WEIBLICH 0	38,4	36,9	0,4	20,88	770	
WEIBLICH 1	12,8	37,4	0,5	25,81	966	
WEIBLICH 2	30,5	37,6	0,6	20,33	764	
WEIBLICH 3	56,8	36,3	0,3	20,05	729	
5000	210,224,227,257-258,261,265-269,27	VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	17,6	38,5	1,4	23,08	887	
MAENNLICH 0	64,9	38,9	1,9	25,36	987	
MAENNLICH 1	49,6	38,9	2,1	27,58	1072	
MAENNLICH 2	35,6	39,0	1,7	23,81	928	
MAENNLICH 3	14,8	38,9	1,6	21,66	843	
WEIBLICH 0	35,1	37,6	0,5	18,71	703	
WEIBLICH 1	12,6	37,3	0,8	21,70	810	
WEIBLICH 2	46,9	37,6	0,4	18,37	691	
WEIBLICH 3	40,5	37,6	0,5	18,19	684	
5300	261, 269	HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.				
INSGESAMT 0	2,8	38,3	1,4	24,17	926	
MAENNLICH 0	79,9	38,5	1,7	25,08	964	
MAENNLICH 1	46,3	38,5	1,9	26,47	1019	
MAENNLICH 2	37,2	38,4	1,5	24,86	954	
MAENNLICH 3	16,5	38,5	1,5	21,65	834	
WEIBLICH 0	20,1	37,7	0,4	20,49	772	
WEIBLICH 1	7,6	38,4	0,4	20,92	803	
WEIBLICH 2	44,2	38,2	0,3	20,16	770	
WEIBLICH 3	48,2	37,0	0,4	20,74	768	
5500	265	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG				
INSGESAMT 0	1,6	38,8	1,4	22,88	887	
MAENNLICH 0	67,2	39,2	1,9	24,84	974	
MAENNLICH 1	43,8	39,0	1,8	27,65	1078	
MAENNLICH 2	41,6	39,2	1,8	23,78	931	
MAENNLICH 3	14,6	39,9	2,5	19,54	780	
WEIBLICH 0	32,8	37,9	0,5	18,73	710	
WEIBLICH 1	5,0	38,2	1,2	23,29	890	
WEIBLICH 2	48,9	37,6	0,3	19,32	727	
WEIBLICH 3	46,2	38,2	0,6	17,63	674	
5600	268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG				
INSGESAMT 0	2,3	38,6	2,7	29,32	1131	
MAENNLICH 0	81,0	38,8	3,0	30,77	1193	
MAENNLICH 1	67,1	38,8	3,0	33,00	1279	
MAENNLICH 2	22,4	38,4	2,9	27,10	1040	
MAENNLICH 3	10,6	39,6	3,5	24,51	971	
WEIBLICH 0	19,0	37,7	1,3	22,97	866	
WEIBLICH 1	33,4	37,4	1,5	28,17	1053	
WEIBLICH 2	30,3	37,2	1,3	22,43	834	
WEIBLICH 3	36,3	38,4	1,2	18,76	720	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Ingesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
5700	210	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN				
INSGESAMT 0	4,3	38,7	1,2	23,02	891	
MAENNLICH 0	72,0	39,0	1,4	24,89	971	
MAENNLICH 1	40,9	39,0	1,8	27,12	1057	
MAENNLICH 2	39,4	39,3	1,4	23,88	939	
MAENNLICH 3	19,7	38,5	0,7	22,28	858	
WEIBLICH 0	28,0	37,9	0,4	18,07	685	
WEIBLICH 1	4,5	37,6	1,5	23,67	891	
WEIBLICH 2	31,4	37,6	0,3	18,46	694	
WEIBLICH 3	64,0	38,1	0,4	17,49	666	
6200	272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP.V. SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN				
INSGESAMT 0	0,2	39,5	0,7	19,03	752	
MAENNLICH 0	46,8	40,0	1,2	20,81	832	
MAENNLICH 1	63,3	39,8	1,0	21,91	872	
MAENNLICH 2	29,1	40,0	1,0	19,37	774	
MAENNLICH 3	7,5	41,7	3,2	17,37	725	
WEIBLICH 0	53,2	39,1	0,3	17,43	682	
WEIBLICH 1	22,5	39,1	0,2	17,79	696	
WEIBLICH 2	57,9	39,1	0,3	17,61	689	
WEIBLICH 3	19,6	39,2	0,4	16,49	647	
6300	275	TEXTILGEWERBE				
INSGESAMT 0	2,9	38,4	1,4	20,58	789	
MAENNLICH 0	51,0	39,4	2,3	22,54	888	
MAENNLICH 1	51,8	39,7	2,6	23,86	948	
MAENNLICH 2	41,1	39,0	2,0	21,39	834	
MAENNLICH 3	7,1	39,4	1,9	19,39	763	
WEIBLICH 0	49,0	37,3	0,4	18,42	687	
WEIBLICH 1	10,9	36,2	0,4	20,04	726	
WEIBLICH 2	64,8	37,7	0,5	18,35	691	
WEIBLICH 3	24,3	36,7	0,2	17,91	657	
6310	275 1 - 275 2	SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN				
INSGESAMT 0	0,4	37,5	0,8	20,80	779	
MAENNLICH 0	51,0	37,9	1,3	22,61	856	
MAENNLICH 1	32,7	37,7	1,2	23,95	904	
MAENNLICH 2	58,3	37,9	1,5	22,24	843	
MAENNLICH 3	9,1	38,0	1,1	20,13	764	
WEIBLICH 0	49,0	37,0	0,3	18,87	699	
WEIBLICH 1	3,2	36,0	0,2	20,31	731	
WEIBLICH 2	75,1	37,2	0,3	19,05	709	
WEIBLICH 3	21,7	36,5	0,1	18,05	659	
6320	275 3, 275 5, 275 81	WEBEREI (OH. WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)				
INSGESAMT 0	0,5	38,2	1,1	21,46	820	
MAENNLICH 0	60,7	38,6	1,6	22,90	885	
MAENNLICH 1	53,0	38,6	1,6	24,11	931	
MAENNLICH 2	38,1	38,6	1,5	21,96	847	
MAENNLICH 3	8,9	39,0	1,8	19,72	770	
WEIBLICH 0	39,3	37,5	0,4	19,17	719	
WEIBLICH 1	16,3	37,6	0,4	21,49	808	
WEIBLICH 2	70,2	37,5	0,5	18,74	703	
WEIBLICH 3	13,5	37,4	0,2	18,60	696	
6400	276	BEKLEIDUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	1,1	37,5	0,5	17,62	661	
MAENNLICH 0	16,4	38,7	1,6	21,62	836	
MAENNLICH 1	49,2	38,9	1,7	23,28	905	
MAENNLICH 2	26,4	39,2	1,8	20,43	801	
MAENNLICH 3	24,4	37,7	1,3	19,51	735	
WEIBLICH 0	83,6	37,3	0,3	16,80	627	
WEIBLICH 1	18,6	37,5	0,4	18,11	679	
WEIBLICH 2	62,1	37,2	0,3	16,40	610	
WEIBLICH 3	19,2	37,6	0,4	16,80	632	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			DM
7000	28/29	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	3,0	40,5	2,4	23,28	942	
MAENNLICH 0	72,8	41,0	2,9	25,06	1028	
MAENNLICH 1	52,2	41,2	3,1	26,65	1098	
MAENNLICH 2	35,2	40,9	2,9	24,19	989	
MAENNLICH 3	12,6	40,5	2,4	20,87	845	
WEIBLICH 0	27,2	39,1	0,9	18,27	714	
WEIBLICH 1	4,3	39,5	1,5	22,11	873	
WEIBLICH 2	30,8	39,1	0,8	19,76	773	
WEIBLICH 3	64,9	39,0	0,9	17,30	676	
7600	293	BRAUEREI, MAELZEREI				
INSGESAMT 0	0,4	39,7	1,6	25,60	1017	
MAENNLICH 0	98,4	39,7	1,6	25,65	1019	
MAENNLICH 1	84,0	39,6	1,6	26,04	1032	
MAENNLICH 2	10,1	40,5	1,8	23,58	954	
MAENNLICH 3	5,8	39,9	2,0	23,80	951	
WEIBLICH 0	1,6	38,3	0,3	21,92	839	
WEIBLICH 1	22,0	/	/	/	/	
WEIBLICH 3	78,0	(38,3)	(0,4)	(20,92)	(802)	
8100	300 (OH. 300 5)	HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)				
INSGESAMT 0	10,6	40,2	1,3	24,92	1003	
MAENNLICH 0	100,0	40,2	1,3	24,92	1003	
MAENNLICH 1	57,4	40,2	1,3	26,62	1070	
MAENNLICH 2	23,9	40,5	1,6	23,69	960	
MAENNLICH 3	18,8	40,0	1,2	21,30	852	

9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
0001	1,2,300,4,6	INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	100,0	100,0	100,0	5043	6893	5725
MAENNLICH 0	47,9	91,3	63,9	5939	7077	6539
MAENNLICH 2	36,5	34,8	35,6	7595	8652	8139
MAENNLICH 3	46,3	56,4	51,6	5418	6453	6014
MAENNLICH 4	15,1	8,4	11,6	3890	4876	4268
MAENNLICH 5	2,1	0,3	1,2	3271	3691	3336
WEIBLICH 0	52,1	8,7	36,1	4217	4966	4284
WEIBLICH 2	7,0	9,1	7,2	6398	7819	6559
WEIBLICH 3	44,0	41,2	43,7	4719	5504	4785
WEIBLICH 4	41,1	45,9	41,5	3538	4048	3588
WEIBLICH 5	7,9	3,8	7,5	3015	3397	3032
0002	1,2,300	INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)				
INSGESAMT 0	39,3	94,6	59,7	5624	6957	6404
MAENNLICH 0	48,3	91,5	73,5	6711	7134	7019
MAENNLICH 2	38,7	34,9	35,9	8451	8701	8627
MAENNLICH 3	48,5	56,7	54,5	5971	6499	6371
MAENNLICH 4	12,0	8,1	9,2	4306	4958	4726
MAENNLICH 5	0,8	0,3	0,4	3328	3873	3592
WEIBLICH 0	51,7	8,5	26,5	4610	5059	4694
WEIBLICH 2	5,7	9,5	6,4	7130	7874	7336
WEIBLICH 3	46,5	41,4	45,5	5158	5588	5231
WEIBLICH 4	43,6	45,3	44,0	3848	4131	3903
WEIBLICH 5	4,1	3,9	4,1	2983	3407	3059
1000	10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG				
INSGESAMT 0	1,1	2,4	1,6	5084	6568	5925
MAENNLICH 0	52,5	92,9	75,4	5657	6712	6394
MAENNLICH 2	29,5	42,4	38,5	7263	7834	7703
MAENNLICH 3	54,6	56,0	55,6	5245	5934	5730
MAENNLICH 4	15,6	1,5	5,8	4108	4094	4105
MAENNLICH 5	0,3	-	0,1	/	-	/
WEIBLICH 0	47,5	7,1	24,6	4451	4675	4488
WEIBLICH 2	3,4	9,8	4,5	6735	6565	6674
WEIBLICH 3	57,6	63,3	58,6	4733	4794	4744
WEIBLICH 4	36,9	27,0	35,3	3860	3710	3841
WEIBLICH 5	2,0	-	1,7	3328	-	3328
3000	20,21 (OH.210),22(OH.224,227),23(OH.238),260,264	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	5,7	8,3	6,6	5776	6665	6184
MAENNLICH 0	51,3	84,0	66,3	6739	6958	6866
MAENNLICH 2	39,3	36,6	37,7	8338	8557	8461
MAENNLICH 3	48,5	53,3	51,3	6043	6297	6197
MAENNLICH 4	11,6	9,9	10,6	4402	4675	4550
MAENNLICH 5	0,6	0,2	0,4	3284	3495	3344
WEIBLICH 0	48,7	16,0	33,7	4764	5135	4845
WEIBLICH 2	8,7	13,3	9,7	7042	8156	7374
WEIBLICH 3	47,5	38,0	45,5	5237	5557	5296
WEIBLICH 4	39,6	46,6	41,1	3875	4003	3907
WEIBLICH 5	4,1	2,1	3,7	3026	3481	3083
3100	22 (OH.222 7, 224, 227)	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)				
INSGESAMT 0	0,9	0,9	0,9	5406	6377	5765
MAENNLICH 0	53,7	94,8	68,9	6362	6486	6425
MAENNLICH 2	35,5	37,2	36,4	7765	7642	7701
MAENNLICH 3	52,3	58,0	55,2	5891	5913	5903
MAENNLICH 4	11,9	4,7	8,3	4306	4473	4354
MAENNLICH 5	0,3	0,1	0,2	/	/	/
WEIBLICH 0	46,3	5,2	31,1	4297	4401	4304
WEIBLICH 2	2,9	2,3	2,9	6926	/	6914
WEIBLICH 3	43,5	55,1	44,2	4974	(4661)	4950
WEIBLICH 4	43,2	40,2	43,0	3698	3967	3713
WEIBLICH 5	10,5	2,3	10,0	3236	/	3239

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
3200	23 (OH. 233, 236, 238)	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OH. NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLÄCHENVER., HAERT.)				
INSGESAMT 0	0,2	0,3	0,2	5330	6830	6132
MAENNLICH 0	44,8	97,1	72,8	6519	6891	6784
MAENNLICH 2	37,3	33,7	34,7	8095	8010	8036
MAENNLICH 3	47,1	58,4	55,2	6092	6498	6399
MAENNLICH 4	15,1	7,9	9,9	4 117	5 006	4 618
MAENNLICH 5	0,6	-	0,2	/	-	/
WEIBLICH 0	55,2	2,9	27,2	4365	(4770)	4388
WEIBLICH 2	3,8	39,8	5,9	(5826)	/	(5776)
WEIBLICH 3	38,4	8,0	36,7	5167	/	5 174
WEIBLICH 4	51,8	36,1	50,9	3827	/	3 838
WEIBLICH 5	6,0	16,1	6,6	(2943)	/	(3023)
3300	233, 236	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI				
INSGESAMT 0	0,4	0,9	0,6	5615	6493	6100
MAENNLICH 0	49,6	94,8	74,6	6715	6584	6623
MAENNLICH 2	36,4	25,2	28,5	8876	8328	8537
MAENNLICH 3	47,6	58,3	55,1	5941	6289	6200
MAENNLICH 4	15,7	16,5	16,3	4 097	4 972	4 721
MAENNLICH 5	0,2	0,0	0,1	/	/	/
WEIBLICH 0	50,4	5,2	25,4	4 533	4 824	4 566
WEIBLICH 2	4,1	3,1	4,0	7 159	/	7 079
WEIBLICH 3	39,5	35,4	39,1	5 242	5 675	5 287
WEIBLICH 4	54,2	58,4	54,7	3 877	4 300	3 928
WEIBLICH 5	2,1	3,1	2,2	/	/	(3070)
3500	200	CHEMISCHE INDUSTRIE				
INSGESAMT 0	3,4	4,9	3,9	5943	6685	6281
MAENNLICH 0	50,0	76,2	62,0	6905	7152	7043
MAENNLICH 2	39,6	38,5	39,0	8514	8970	8766
MAENNLICH 3	48,9	50,3	49,7	6168	6341	6266
MAENNLICH 4	11,1	10,9	11,0	4 525	4 563	4 546
MAENNLICH 5	0,4	0,2	0,3	/	(3542)	(3537)
WEIBLICH 0	50,0	23,8	38,0	4981	5186	5039
WEIBLICH 2	11,3	14,0	12,0	7103	8290	7495
WEIBLICH 3	48,6	37,2	45,4	5374	5621	5431
WEIBLICH 4	37,9	46,9	40,4	3963	3985	3970
WEIBLICH 5	2,2	1,9	2,1	2979	(3513)	3113
3510	200 (OH. 200 4)	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)				
INSGESAMT 0	3,3	4,7	3,9	5940	6667	6268
MAENNLICH 0	50,1	75,7	61,7	6895	7145	7034
MAENNLICH 2	39,4	38,5	38,9	8498	8957	8750
MAENNLICH 3	49,0	50,1	49,6	6172	6347	6270
MAENNLICH 4	11,2	11,2	11,2	4 528	4 560	4 546
MAENNLICH 5	0,4	0,2	0,3	/	(3544)	(3537)
WEIBLICH 0	49,9	24,3	38,3	4980	5180	5037
WEIBLICH 2	11,3	13,9	12,0	7089	8284	7485
WEIBLICH 3	48,5	37,1	45,3	5376	5618	5433
WEIBLICH 4	37,9	47,0	40,5	3965	3984	3971
WEIBLICH 5	2,3	1,9	2,2	2979	(3513)	3114
3900	213, 216, 222 7	GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST				
INSGESAMT 0	0,3	0,6	0,4	5684	6669	6171
MAENNLICH 0	54,0	94,7	74,1	6524	6747	6665
MAENNLICH 2	49,9	48,1	48,7	7704	(7741)	7727
MAENNLICH 3	38,8	46,1	43,4	5692	5983	5887
MAENNLICH 4	9,1	5,5	6,8	4370	(4696)	4537
MAENNLICH 5	2,2	0,3	1,0	(3475)	/	(3322)
WEIBLICH 0	46,0	5,3	25,9	4700	5269	4757
WEIBLICH 2	10,8	18,8	11,6	6667	(7162)	6747
WEIBLICH 3	60,6	62,2	60,8	4910	5203	4941
WEIBLICH 4	22,2	14,1	21,4	3648	(3796)	3658
WEIBLICH 5	6,3	5,0	6,2	3015	/	3024

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
4000	238, 24, 250 - 256, 259	INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	22,5	71,6	40,6	5832	7147	6687
MAENNLICH 0	47,5	93,1	77,2	6973	7286	7218
MAENNLICH 2	40,1	34,8	35,9	8753	8909	8872
MAENNLICH 3	48,4	57,7	55,7	6131	6611	6521
MAENNLICH 4	11,1	7,3	8,1	4341	5002	4808
MAENNLICH 5	0,4	0,2	0,3	3612	3756	3705
WEIBLICH 0	52,5	6,9	22,8	4798	5252	4886
WEIBLICH 2	5,2	8,6	5,9	7436	8206	7656
WEIBLICH 3	47,7	41,9	46,6	5369	5867	5457
WEIBLICH 4	44,7	46,1	44,9	3973	4276	4034
WEIBLICH 5	2,4	3,4	2,6	3030	3421	3129
4100	240 - 241,247(OH.247 1)	STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OH. LOKOMOTIVBAU)				
INSGESAMT 0	0,3	0,9	0,5	5330	6633	6157
MAENNLICH 0	48,4	91,7	75,9	6464	6813	6732
MAENNLICH 2	25,6	30,4	29,3	8947	8512	8601
MAENNLICH 3	51,6	52,7	52,4	6173	6362	6318
MAENNLICH 4	20,8	16,2	17,3	4401	5244	5007
MAENNLICH 5	2,0	0,8	1,0	(3647)	(3495)	(3563)
WEIBLICH 0	51,6	8,3	24,1	4269	4642	4350
WEIBLICH 2	4,8	3,4	4,5	7211	/	7314
WEIBLICH 3	32,5	32,3	32,5	5118	5488	5198
WEIBLICH 4	57,8	58,9	58,0	3644	4108	3747
WEIBLICH 5	4,9	5,4	5,0	3146	(3383)	3202
4200	242, 247 1	MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU				
INSGESAMT 0	6,7	17,3	10,6	5522	6616	6183
MAENNLICH 0	47,4	92,7	74,7	6615	6777	6736
MAENNLICH 2	33,5	21,1	24,2	8337	8484	8433
MAENNLICH 3	54,2	69,7	65,8	6115	6494	6415
MAENNLICH 4	12,1	9,0	9,8	4136	5032	4754
MAENNLICH 5	0,2	0,3	0,2	/	(4568)	(4286)
WEIBLICH 0	52,6	7,3	25,3	4536	4594	4546
WEIBLICH 2	3,5	1,3	3,1	7015	/	7014
WEIBLICH 3	43,4	28,6	40,8	5177	5529	5221
WEIBLICH 4	49,8	67,2	52,9	3910	4206	3976
WEIBLICH 5	3,2	3,0	3,2	2857	(3345)	2938
4300	244 - 245, 249 1	STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.				
INSGESAMT 0	3,6	10,5	6,2	6326	7570	7109
MAENNLICH 0	53,6	94,6	79,4	7334	7695	7604
MAENNLICH 2	42,3	31,3	34,0	9077	9426	9318
MAENNLICH 3	49,2	64,1	60,4	6327	7023	6882
MAENNLICH 4	8,2	4,5	5,4	4551	5290	5009
MAENNLICH 5	0,4	0,1	0,2	(3748)	(3833)	3786
WEIBLICH 0	46,4	5,4	20,6	5162	5368	5196
WEIBLICH 2	6,0	6,6	6,1	7912	8294	7980
WEIBLICH 3	52,5	48,3	51,8	5638	5917	5681
WEIBLICH 4	39,8	41,6	40,1	4206	4401	4240
WEIBLICH 5	1,7	3,4	2,0	3180	3704	3330
4600	250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERÄTEN FÜR DEN HAUSHALT				
INSGESAMT 0	7,4	33,4	17,0	5928	7446	7029
MAENNLICH 0	44,2	93,0	79,6	7125	7579	7509
MAENNLICH 2	45,9	44,7	44,9	8760	8995	8958
MAENNLICH 3	43,0	48,8	47,9	6080	6637	6561
MAENNLICH 4	10,6	6,2	6,9	4420	4949	4825
MAENNLICH 5	0,4	0,2	0,2	(4116)	(3197)	3443
WEIBLICH 0	55,8	7,0	20,4	4979	5677	5152
WEIBLICH 2	5,5	13,8	7,5	7548	8374	7923
WEIBLICH 3	54,5	48,5	53,0	5450	5983	5570
WEIBLICH 4	38,3	34,6	37,4	4027	4371	4106
WEIBLICH 5	1,8	3,1	2,1	3192	(3462)	3290

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
4800	238, 256	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG				
INSGESAMT 0	2,0	3,5	2,6	5222	6117	5674
MAENNLICH 0	46,5	93,5	70,2	6334	6240	6271
MAENNLICH 2	27,4	21,7	23,6	8321	7728	7954
MAENNLICH 3	55,9	63,6	61,1	5974	6037	6018
MAENNLICH 4	15,3	14,3	14,7	4386	4928	4746
MAENNLICH 5	1,4	0,3	0,7	(3230)	(3884)	(3417)
WEIBLICH 0	53,5	6,5	29,8	4256	4354	4267
WEIBLICH 2	5,1	3,0	4,9	6481	/	6351
WEIBLICH 3	32,5	28,4	32,1	4953	5222	4979
WEIBLICH 4	58,0	61,2	58,4	3760	4057	3794
WEIBLICH 5	4,4	7,3	4,7	3076	(3361)	3125
4900	243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.				
INSGESAMT 0	1,1	2,2	1,5	6834	7197	7029
MAENNLICH 0	56,7	92,5	76,0	7961	7302	7528
MAENNLICH 2	58,0	33,1	41,7	9399	8843	9109
MAENNLICH 3	33,7	59,6	50,7	6328	6757	6659
MAENNLICH 4	8,1	7,3	7,5	4562	4750	4681
MAENNLICH 5	0,2	-	0,1	/	-	/
WEIBLICH 0	43,3	7,5	24,0	5361	5896	5451
WEIBLICH 2	12,1	12,5	12,2	8057	8197	8081
WEIBLICH 3	49,1	55,1	50,1	5620	6291	5744
WEIBLICH 4	37,7	29,9	36,4	4219	4425	4247
WEIBLICH 5	1,1	2,4	1,3	(3158)	/	(3161)
5000	210, 224, 227, 257-258, 261, 265-269, 27	VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	6,8	7,8	7,1	5097	5761	5364
MAENNLICH 0	47,3	83,4	61,9	6195	6033	6107
MAENNLICH 2	35,5	28,1	31,5	7887	7350	7626
MAENNLICH 3	48,9	53,9	51,6	5670	5771	5728
MAENNLICH 4	14,1	17,0	15,6	4074	4805	4506
MAENNLICH 5	1,5	1,0	1,2	3271	3984	3581
WEIBLICH 0	52,7	16,6	38,1	4111	4389	4160
WEIBLICH 2	4,8	7,0	5,2	6650	6750	6674
WEIBLICH 3	42,9	39,7	42,3	4593	4866	4638
WEIBLICH 4	43,4	45,9	43,8	3582	3790	3620
WEIBLICH 5	9,0	7,3	8,7	3011	3312	3056
5300	261, 269	HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.				
INSGESAMT 0	0,9	0,9	0,9	5022	5656	5268
MAENNLICH 0	54,2	94,2	69,7	5944	5736	5835
MAENNLICH 2	31,4	19,4	25,1	7618	7179	7441
MAENNLICH 3	53,4	65,5	59,7	5538	5595	5571
MAENNLICH 4	13,8	14,7	14,3	4010	4513	4282
MAENNLICH 5	1,5	0,4	0,9	3090	/	3311
WEIBLICH 0	45,8	5,8	30,3	3933	4357	3964
WEIBLICH 2	2,8	2,0	2,8	6631	/	6671
WEIBLICH 3	47,9	56,9	48,6	4442	4807	4474
WEIBLICH 4	39,6	34,9	39,3	3379	3631	3395
WEIBLICH 5	9,6	6,1	9,4	2882	/	2902
5600	268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG				
INSGESAMT 0	1,2	1,2	1,2	5626	6182	5831
MAENNLICH 0	48,6	86,2	62,5	6844	6359	6597
MAENNLICH 2	46,3	44,9	45,6	8083	7184	7632
MAENNLICH 3	47,6	52,9	50,3	5989	5757	5865
MAENNLICH 4	5,6	2,0	3,8	(4166)	/	(4158)
MAENNLICH 5	0,4	0,2	0,3	/	/	/
WEIBLICH 0	51,4	13,8	37,5	4473	5074	4555
WEIBLICH 2	6,8	14,8	7,9	6901	/	6952
WEIBLICH 3	63,4	70,6	64,4	4658	4901	4694
WEIBLICH 4	27,2	13,7	25,4	3609	/	3629
WEIBLICH 5	2,6	0,9	2,4	(2657)	/	(2965)

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
6200	272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP.V. SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN				
INSGESAMT 0	0,1	0,1	0,1	5130	5350	5208
MAENNLICH 0	51,7	85,4	63,7	5976	5510	5753
MAENNLICH 2	46,4	30,4	38,8	7332	6522	7028
MAENNLICH 3	46,7	57,1	51,7	5002	5201	5107
MAENNLICH 4	6,8	12,4	9,5	(3425)	4449	4065
WEIBLICH 0	48,3	14,6	36,3	4224	4414	4252
WEIBLICH 2	13,4	12,7	13,3	6061	/	6101
WEIBLICH 3	61,0	40,0	58,0	4231	(4748)	4283
WEIBLICH 4	25,0	40,0	27,2	3251	(3687)	3343
WEIBLICH 5	0,6	7,3	1,6	/	/	/
6300	275	TEXTILGEWERBE				
INSGESAMT 0	1,1	1,4	1,2	4860	5410	5093
MAENNLICH 0	44,3	74,1	56,9	5955	5740	5836
MAENNLICH 2	30,9	23,8	27,0	7859	7120	7500
MAENNLICH 3	48,5	39,5	43,5	5504	5621	5563
MAENNLICH 4	17,3	35,1	27,1	4308	5025	4820
MAENNLICH 5	3,3	1,6	2,4	3390	3817	3547
WEIBLICH 0	55,7	25,9	43,1	3989	4470	4112
WEIBLICH 2	3,2	8,9	4,7	6715	6342	6534
WEIBLICH 3	32,3	36,9	33,4	4687	4837	4729
WEIBLICH 4	38,7	39,9	39,0	3740	4093	3832
WEIBLICH 5	25,8	14,3	22,9	3150	3416	3193
6400	276	BEKLEIDUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	0,6	0,5	0,5	4569	4738	4622
MAENNLICH 0	40,8	43,2	41,6	5681	5371	5579
MAENNLICH 2	24,7	32,3	27,2	7774	6526	7286
MAENNLICH 3	55,4	53,0	54,6	5501	5077	5365
MAENNLICH 4	16,3	14,5	15,7	3602	3903	3694
MAENNLICH 5	3,7	0,2	2,5	/	/	(3537)
WEIBLICH 0	59,2	56,8	58,4	3802	4257	3942
WEIBLICH 2	2,0	6,6	3,4	(6168)	6936	6626
WEIBLICH 3	41,9	39,7	41,2	4420	4668	4494
WEIBLICH 4	47,8	51,8	49,1	3350	3639	3444
WEIBLICH 5	8,3	1,9	6,3	2714	(3197)	2759
7000	28/29	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	1,7	0,9	1,4	5465	5926	5580
MAENNLICH 0	59,6	80,3	64,8	6301	6298	6300
MAENNLICH 2	34,4	32,7	33,9	8084	7482	7904
MAENNLICH 3	49,6	53,8	50,9	5650	5938	5744
MAENNLICH 4	14,6	11,8	13,7	4569	4976	4677
MAENNLICH 5	1,4	1,7	1,5	3646	4071	3796
WEIBLICH 0	40,4	19,7	35,2	4231	4408	4255
WEIBLICH 2	7,7	6,6	7,6	6817	6769	6812
WEIBLICH 3	34,2	31,6	33,9	4926	4855	4917
WEIBLICH 4	48,2	50,1	48,4	3610	3992	3665
WEIBLICH 5	9,9	11,7	10,1	2822	3643	2954
8100	300 (OH. 300 5)	HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)				
INSGESAMT 0	1,4	3,3	2,1	4867	7076	6126
MAENNLICH 0	36,4	95,6	70,1	6314	7156	6968
MAENNLICH 2	46,9	43,3	44,1	7675	8108	8005
MAENNLICH 3	37,6	50,0	47,3	5576	6510	6344
MAENNLICH 4	11,3	6,4	7,5	4457	5884	5400
MAENNLICH 5	4,1	0,3	1,2	/	(4812)	(3142)
WEIBLICH 0	63,6	4,4	29,9	4039	5332	4148
WEIBLICH 2	6,7	29,6	8,6	6123	(6658)	6278
WEIBLICH 3	44,9	58,8	46,1	4548	5001	4596
WEIBLICH 4	44,2	10,6	41,4	3360	(3623)	3365
WEIBLICH 5	4,2	1,0	3,9	/	/	/

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
9000	4, 6	HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	60,7	5,4	40,3	4666	5753	4720
MAENNLICH 0	47,7	87,2	49,7	5433	6029	5485
MAENNLICH 2	35,1	34,1	35,0	6977	7740	7041
MAENNLICH 3	44,9	51,1	45,4	5026	5513	5074
MAENNLICH 4	17,1	13,5	16,8	3698	3968	3717
MAENNLICH 5	2,9	1,3	2,7	3261	(2966)	3249
WEIBLICH 0	52,3	12,8	50,3	3965	3868	3964
WEIBLICH 2	7,8	5,0	7,8	6055	/	6059
WEIBLICH 3	42,4	38,8	42,3	4411	4456	4412
WEIBLICH 4	39,5	53,1	39,6	3318	3219	3316
WEIBLICH 5	10,3	3,2	10,2	3023	/	3024
9100	40 / 41	GROSSHANDEL				
INSGESAMT 0	15,2	2,5	10,5	4778	5640	4853
MAENNLICH 0	60,1	89,3	62,7	5308	5838	5373
MAENNLICH 2	18,0	28,2	19,3	7442	7212	7400
MAENNLICH 3	55,2	58,6	55,6	5380	5639	5414
MAENNLICH 4	23,6	11,2	22,1	3799	3989	3811
MAENNLICH 5	3,3	2,0	3,1	3229	/	3184
WEIBLICH 0	39,9	10,7	37,3	3979	4000	3980
WEIBLICH 2	5,9	3,4	5,9	6497	/	6492
WEIBLICH 3	34,6	24,0	34,3	4520	/	4525
WEIBLICH 4	48,7	67,8	49,1	3485	3664	3492
WEIBLICH 5	10,8	4,9	10,7	3091	/	3091
9200	43	EINZELHANDEL				
INSGESAMT 0	16,9	2,7	11,7	3790	5873	3966
MAENNLICH 0	32,4	84,8	36,9	4659	6253	4969
MAENNLICH 2	25,9	39,7	28,6	6402	8217	6892
MAENNLICH 3	36,5	44,3	38,0	4701	5339	4845
MAENNLICH 4	31,9	16,0	28,8	3495	3922	3541
MAENNLICH 5	5,6	0,1	4,5	2965	/	2967
WEIBLICH 0	67,6	15,2	63,1	3373	3758	3381
WEIBLICH 2	5,7	6,1	5,7	5545	/	5571
WEIBLICH 3	20,0	48,2	20,5	4076	(4325)	4088
WEIBLICH 4	58,2	43,6	57,9	3083	(2731)	3077
WEIBLICH 5	16,2	2,2	15,9	2779	/	2781
9300	60	KREDITINSTITUTE				
INSGESAMT 0	23,2	0,0	14,7	5051	4840	5051
MAENNLICH 0	49,4	98,4	49,4	5719	(4831)	5717
MAENNLICH 2	48,3	18,1	48,2	6922	(6617)	6921
MAENNLICH 3	42,0	35,5	42,0	4788	(4958)	4788
MAENNLICH 4	7,8	23,2	7,8	3774	/	3777
MAENNLICH 5	1,9	23,2	1,9	3714	/	3716
WEIBLICH 0	50,6	1,6	50,6	4399	/	4399
WEIBLICH 2	10,0	-	10,0	6141	-	6141
WEIBLICH 3	63,6	100,0	63,6	4441	/	4441
WEIBLICH 4	20,6	-	20,6	3655	-	3655
WEIBLICH 5	5,8	-	5,8	3579	-	3579
9400	61	VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	4,4	0,0	2,8	5494	6544	5496
MAENNLICH 0	55,3	100,0	55,4	6109	(6544)	6110
MAENNLICH 2	56,5	94,8	56,6	7067	(6644)	7064
MAENNLICH 3	39,6	5,2	39,4	4963	/	4962
MAENNLICH 4	3,5	-	3,5	3932	-	3932
MAENNLICH 5	0,4	-	0,4	3545	-	3545
WEIBLICH 0	44,7	-	44,6	4733	-	4733
WEIBLICH 2	14,0	-	14,0	6335	-	6335
WEIBLICH 3	69,0	-	69,0	4636	-	4636
WEIBLICH 4	14,1	-	14,1	3866	-	3866
WEIBLICH 5	2,9	-	2,9	3466	-	3466

10. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im Oktober 1995 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Wirtschaftszweig	Männliche Arbeitnehmer	Weibliche Arbeitnehmer	Zusammen
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	5 495	3 955	5 159
Industrie (ohne Bauindustrie)	5 582	3 951	5 202
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme, Wasserversorgung	5 749	4 415	5 561
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	5 339	4 311	5 131
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	5 042	4 040	4 938
Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)	5 095	4 067	4 991
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgiesserei	5 015	3 923	4 860
Chemische Industrie	5 819	4 496	5 412
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	5 846	4 497	5 419
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	5 241	4 210	5 154
Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	5 051	3 908	4 799
Investitionsgüterindustrie	5 800	4 143	5 459
Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)	5 340	4 139	5 205
Maschinenbau, Lokomotivbau	5 436	4 109	5 216
Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	5 876	4 640	5 727
Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren	6 193	5 214	6 104
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	6 422	4 175	5 815
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	5 346	3 832	4 805
Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	4 769	3 560	4 474
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.	6 954	4 824	6 378
Verbrauchsgüterindustrie	4 818	3 408	4 310
Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.	4 556	3 555	4 329
Papier- und Pappeverarbeitung	4 749	3 345	4 280
Druckerei, Vervielfältigung	5 590	4 164	5 228
Herstellung von Kunststoffwaren	4 805	3 369	4 395
Herstellung von Schuhen; Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen	4 736	3 422	4 137
Textilgewerbe	4 507	3 297	3 935
Spinnerei, Zwirnerei, Handelsfertige Aufmachung von Garnen	4 451	3 312	3 945
Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)	4 445	3 449	4 068
Bekleidungs-gewerbe	4 753	3 057	3 485
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	5 030	3 555	4 589
Brauerei, Mälzerei	5 029	4 419	4 965
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)	4 694	4 148	4 666



Gemeinschafts-
veröffentlichung
der Statistischen
Landesämter

Volkswirtschaft- liche Gesamtrech- nungen der Länder

Heft 24 Verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise
in den Ländern des früheren Bundesgebietes 1989

70 Seiten, kartoniert, 14,80 DM; Artikel-Nr. 8518 89001; ISSN 0935 3011

Heft 25 Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern
der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1994

126 Seiten, kartoniert, 16,- DM; Artikel-Nr. 8518 94001; ISSN 0935 3011

Heft 26 Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte, der Landkreise
und der Arbeitsmarktregionen in der Bundesrepublik
Deutschland 1980, 1990 und 1992 (früheres Bundesgebiet)

164 Seiten, kartoniert, 19,- DM; Artikel-Nr. 8518 92002 ; ISSN 0935 3011

*Zu bestellen beim Metzler-Poeschel Verlag, Werastraße 21-23, 70182 Stuttgart
Telefon (0711) 21 94 - 104; Fax (0711) 21 94 - 119*

Herausgegeben im Auftrag des Arbeitskreises "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder"
vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Straße 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866



Statistische Informationen im Taschenbuchformat



Umfang: 320 Seiten,
36 Schaubilder 2farbig
Umschlag: Karton 2farbig
Format: 11,5 x 16,5 cm
Preis: DM 20,- (zuzüglich Versandkosten)

Artikel-Nr. 1111 95001
ISBN 3-923 292-37-6

Im bewährt handlichen Format bietet das Statistische Taschenbuch in hoher Informationsdichte einen datenorientierten Überblick über das Wirtschafts-, Sozial- und Kulturgschehen des Landes Baden-Württemberg. Trotz notwendiger Anpassungen und Erweiterungen im Laufe der Jahre wurde auf Vergleichbarkeit mit früheren Taschenbuchausgaben Wert gelegt.

Aus dem Inhalt:

- Staat und Staatsgebiet
- Bevölkerung
- Wirtschaft
- Finanzen
- Volkswirtschaft
- Regionale, nationale und internationale Übersichten